

**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz und
Bauleitplanung, Kleingarten der Gemeinde Heidgraben (öffentlich)**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 08.09.2016

Sitzungsbeginn: 19:33 Uhr

Sitzungsende: 21:03 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum, Uetersener Straße 8

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Rainer Dieck	CDU			
Herr Ernst-Heinrich Jürgensen	Bürger-	Vertreter	für	Herrn
meister		Bauerfeld		
Herr Karl-Heinz Kröplin	SPD			
Frau Ute Lohse-Roth	SPD			
Herr Christian Pfeiffer	CDU			
Herr Frank Tesch	SPD	Vors.		
Herr Karsten Wende	CDU	stv. Vors.		

Außerdem anwesend

Frau Bettina Homeyer	CDU
Frau Renate Krajewski	CDU
Herr Jörg Hinsenkamp	SPD

Gäste

9 Bürger

Presse

Uetersener Nachrichten

Protokollführer/-in

Herr Jan-Christian Wiese

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Christian Bauerfeld	SPD
Herr Kurt Böge	SPD
Herr Frank Schulz	SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 30.08.2016 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauleitplanung, Kleingarten ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 6 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 6.3 Waldproblematik Lerchenfeld

TOP 6.4 Bauvorhaben nördlich der Hauptstraße und östlich des Kreuzweges werden zusätzlich auf die Tagesordnung gesetzt

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 1.1. Flüchtlingssituation
 - 1.2. Endausbau Bürgermeister-Tesch-Straße
 - 1.3. Neuausschreibung Abfuhr "Gelbe Säcke"
 - 1.4. Veranstaltungshinweis "Lebenswert im Alter"
 - 1.5. zusätzliche Gemeindevertretersitzung
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
3. Bedarfsplanung für seniorengerechten Wohnraum; hier: Auswertung der Umfrage
Vorlage: 0300/2016/HD/BV
4. Anfragen von Gemeindevertretern/-innen
 - 4.1. Fragen an die Amtsverwaltung
 - 4.2. Parkplatz vor dem Sportplatz
5. Einwohnerfragestunde
 - 5.1. seniorengerechtes Wohnen
 - 5.2. Endausbau Bürgermeister-Tesch-Straße
 - 5.3. Zusammenkunft aller Anlieger der Bürgermeister-Tesch-Straße

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

zu 1.1 Flüchtlingssituation

Herr Jürgensen berichtet über die aktuelle Flüchtlingssituation. Derzeit leben in Heidgraben 34 Flüchtlinge. Im Eichenweg leben ausschließlich Familien. Gleiches gilt für die Unterkunft an der Hauptstraße. 11 Einzelpersonen sind dagegen im Lerchenfeld untergebracht.

zu 1.2 Endausbau Bürgermeister-Tesch-Straße

Der Endausbau der Bürgermeister-Tesch-Straße ist fast abgeschlossen. Ende September wird die Abnahme der Straßenbauarbeiten erfolgen. Hierbei wird u.a. auf eine Schließung der Fahrtmöglichkeit für PKW zum Meisenweg hingewiesen.

zu 1.3 Neuausschreibung Abfuhr "Gelbe Säcke"

Der Bürgermeister informiert über die kreisweite Neuausschreibung der Abfuhr der Gelben Säcke. Zukünftig wird Elbe Containerdienst / Fa. Bötzel die Abfuhr übernehmen. Etliche Kommunen sammelten bereits negative Erfahrungen mit dem Unternehmen. Daher setzte die Amtsverwaltung ein Kritischreiben auf. Dies wird jedoch nicht dazu führen, das Ausschreibungsergebnis zu verändern.

zu 1.4 Veranstaltungshinweis "Lebenswert im Alter"

Herr Jürgensen weist auf eine Veranstaltung mit dem Titel „Lebenswert im Alter“ hin. Diese wird am 15.09.2016 von 10 Uhr bis 15 Uhr in Neumünster statt finden.

zu 1.5 zusätzliche Gemeindevertretersitzung

Herr Jürgensen informiert über eine zusätzliche Gemeindevertretersitzung. Sie wird am 27.10.2016 um 19.30 Uhr stattfinden.

zu 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen vor.

zu 3 Bedarfsplanung für seniorenrechtlichen Wohnraum; hier: Auswertung der Umfrage
Vorlage: 0300/2016/HD/BV

Herr Tesch bittet Herrn Wiese die Auswertung vorzustellen. Herr Wiese erläutert die wichtigsten Ergebnisse der Umfrage. Hierbei geht er insbesondere auf den mittelfristigen Bedarf der angeschriebenen Personen ein. Demnach liegt ein Bedarf in Höhe von 19 Wohneinheiten innerhalb eines Sechs-Jahreszeitraums vor. Diese Wohnungen werden als Zwei- bzw. Drei-Raumwohnung nachgefragt. Die Angeschriebenen haben sich zudem mehrheitlich für Mietobjekte ausgesprochen.

Der Ausschuss macht deutlich, dass diese Umfrage dazu dient, den Bedarf an seniorenrechtlichen Wohnungen zu ermitteln. Darauf aufbauend können die Planungen des neuen Wohngebietes östlich der Bürgermeister-Tesch-Straße vorangetrieben werden. Einige Ausschussmitglieder machen deutlich, dass es wichtig sei, die Größe der bereitzustellenden Fläche für seniorenrechtliches Wohnen frühzeitig zu erfassen.

Nach einer regen Diskussion kommen die Ausschussmitglieder überein, durch die Amtsverwaltung Partner für entsprechende Wohnungen zu suchen. Anschließend kann das Bauleitplanverfahren zielgerichtet vorangetrieben werden.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Anfragen von Gemeindevertretern/-innen

zu 4.1 Fragen an die Amtsverwaltung

Frau Homeyer erinnert an einige Anfragen an die Amtsverwaltung, die in der kommenden Sitzungsperiode beantwortet werden sollen. Hierzu zählt u.a. die Klärung der Wasserproblematik am Lusberg in Abstimmung mit der Gemeinde Klein Nordende.

zu 4.2 Parkplatz vor dem Sportplatz

Frau Krajewski erkundigt sich, ob der Parkplatz zunächst lediglich zur Hälfte saniert werden sollte. Herr Jürgensen erläutert, dies sei seinerzeit vorgesehen gewesen. Allerdings konnte das zu verbauende Material äußerst günstig erworben werden, so dass die Arbeiten komplett ausgeführt werden konnten. Herr Dieck stellt fest, dass sehr gute Arbeit geleistet wurde. Die übrigen Ausschussmitglieder teilen diese Auffassung.

zu 5 Einwohnerfragestunde

zu 5.1 seniorenrechtliches Wohnen

Seitens der anwesenden Einwohner werden folgende Anregungen und Fragen zum seniorenrechtlichen Wohnen vorgetragen.

Es sollte ein sog. Mehrgenerationenhaus bzw. sog. Mehrgenerationenwohnen geben. Der Ausschuss wird dies in der weiteren Planung berücksichtigen.

Wird es offen für Auswärtige sein?

Hierzu ist noch nichts beschlossen. Es sollte versucht werden vorrangig Heidgrabener Einwohner den Zugang zu den neuen Wohnungen zu verschaffen.

zu 5.2 Endausbau Bürgermeister-Tesch-Straße

Es tritt die Frage auf, wann ein Straßenschild aufgestellt wird. Herr Jürgensen erklärt, dass mit Abschluss der Arbeiten ein Schild errichtet wird.

Anschließend wird hinterfragt, wie die öffentlichen Grünbereiche gestaltet werden.

Der Bürgermeister berichtet über die bevorstehende Anpflanzung von Feldahorn. Außerdem sei vorgesehen, Rasen anzusäen.

zu 5.3 Zusammenkunft aller Anlieger der Bürgermeister-Tesch-Straße

Ein Einwohner fragt an, ob eine Zusammenkunft aller Einwohner der Bürgermeister-Tesch-Straße erfolgen kann. Es sollte über die Pflege der Grünanlagen gesprochen werden und eine einheitliche Pflege erzielt werden. Er gibt an, dass alle Anlieger unterschiedliche Interessen haben.

Der Ausschuss hält eine derartige Zusammenkunft für nicht notwendig, da ohnehin die allgemeinen Grundsätze gelten.

Anmerkung der Verwaltung: Aufgrund § 2 der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Heidgraben wird den Eigentümern der anliegenden Grundstücke die Reinigungspflicht der Straße übertragen. § 2 Abs. 1 Buchstabe a) – i) regelt, für welche Straßenteile eine Übertragung gilt. U.a. gilt sie für Geh- und Radwege, für Grünflächen und für die Hälfte von Fahrbahnen, jeweils in der Frontlänge der anliegenden Grundstücke. Zur Klarstellung zählt laut Buchstabe g) auch die Hälfte der Fahrbahnen von Verkehrsberuhigten Bereichen zu den zu reinigenden Straßenteilen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 07.10.2016

gez. Frank Tesch
Vorsitzender

gez. Jan-Christian Wiese
Protokollführer